

Abg. Kusserow erkundigte sich bezüglich Seite 125 des Ergebnisplanes, ob die Stadt Bonn die Erhöhung der Stückkosten erläutert habe und ob es Vergleichskosten anderer Kommunen gebe.

KAR Fritz erklärte, dass jedes Jahr eine Kostenrechnung von der Stadt Bonn vorgelegt und durch die Kämmerei geprüft werde. Es gebe eine Abfrage der Stadt Hamm, nach der der Rhein-Sieg-Kreis im Mittel lag (siehe Anhang 1).

SkB Dr. Schwarzlose fragte, ob die Anzahl der durchgeführten Untersuchungen überhöht sei.

KAR Fritz erläuterte, dass die Anzahl der Untersuchungen gesetzlich vorgeschrieben sei. Es sei derzeit eine risikoorientierte Probennahme in der Debatte.